

# Parteistreit um Markt für Lebensmittel beenden

CDU/WGA/FDP: Investoren entscheiden das

**ACHIM** ■ Vor der neuesten Entwicklung mit dem Verzicht der Stadt aufs Vorkaufsrecht für Teile des Liekengeländes haben die Fraktionsvorsitzenden von CDU, WGA und FDP, Karl-Heinz Lichter, Wolfgang Heckel und Hans Baum, aufgrund unseres Artikels zum Thema Stellung genommen. Im Kern gehe es bei dem Konflikt zwischen Verwaltung und Ratsmehrheit der Stadt sowie W&S darum, ob neben Wohnungen und Fachmärkten auf dem Liekengelände auch ein Lebensmittelmarkt zugelassen werde, stellen sie fest und schreiben dann:

„Die neuen Kräfteverhältnisse im Rat der Stadt ermöglichen zwar weiterhin Rot-Mündermann/Grün einen Stimmenanteil von 19 Stimmen, aber dagegen können durchaus 18 Stimmen von CDU, WGA und FDP gezählt werden. Bleiben die beiden Stimmen des Linken-Ratsmitglieds und des Bürgermeisters.“

Im Baugesetzbuch stehe, dass das Vorkaufsrecht nur ausgeübt werden dürfe, wenn das Wohl der Allgemeinheit dies rechtfertige. CDU/WGA/FDP dazu: „Ob in einer politischen Lage, in der die Meinungen eher 50/50

stehen, vom Wohl der Allgemeinheit gesprochen werden kann, ist zweifelhaft, denn was das Wohl der einen Seite ist, wird zum Unwohl der anderen. Hier könnte mit Auseinandersetzungen und langwierigen Prozessen zu rechnen sein, die Achims Stadtentwicklung für lange Zeit blockieren können.“

Angesichts der Finanzsituation Achims müssten die Schaffung eines Busbahnhofs und eines großen Parkhauses mit den Folgekosten abgelehnt werden. Fraglich bleibe auch, ob Lieken dem Ansinnen der Stadt, nur einen Teil der Fläche zu erwerben, nachkommen müsse.

Im übrigen würden allein schon, 7500 Quadratmeter zum Verkehrswert zu kaufen, die städtischen Finanzen überbeanspruchen.

Die drei Fraktionen kommen zum Schluss: „Der ideologische Streit um einen Vollsortimenter muss beendet werden, damit Investoren ihre Risiken und Möglichkeiten abwägen und danach entscheiden können.“

Bei der Stadtplanung sollte der Konsens und nicht die Blockade durch das Vorkaufsrecht gesucht werden, stellen die drei Fraktionen fest.